

Offene Worte

Online Nr. 21

Zeitung der LINKEN für den Barnim 24. Mai 2020, 30. Jahrg.

Stilles Gedenken zum Tag der Befreiung

Im ganzen Barnim wurden an Denkmälern Blumen niedergelegt und Kerzen entzündet

Am diesjährigen 8. Mai jährte sich zum 75. Mal der Tag, an dem der deutsche Faschismus besiegt wurde und der furchtbarste Krieg des 20. Jahrhunderts in Europa und Deutschland sein Ende fand.

Für linke und antifaschistische Kräfte war und ist dies der Tag der Befreiung, an dem an die Leistungen und die Opfer insbesondere

der Roten Armee und der Völker der Sowjetunion, aber auch der Alliierten und all jener, die im Kampf gegen das verbrecherische System in Nazideutschland ihr Leben gelassen haben, gedacht wird.

Lothar Gierke, Panketal

Mehr auf: www.dielinke-barnim.de/politik/standpunkte



Kreisvorsitzende der LINKEN, Isabelle Czok-Alm, in Bernau



Vertreter*innen der Russischen Botschaft in Klosterfelde

Petition „8. Mai zum Feiertag machen“ unterschreiben auf: <http://chng.it/WpRXDqGsLZ>.



Gebinde in Eberswalde



Musikalisches Gedenken in Ahrenfelde (oben), mit Abstand in Panketal (Mitte) und leuchtendes Mahnen in Lindenberg (rechts). Alle Fotos: privat



Gedenken in Rüdznitz



Gedenken am Ehrengrab für Karl Schweitzer in Wandlitz



60 Texte gegen 60 Jahre Blockade

Einladung zur Lesung am 27. Juni und: Mitmachen!

Seit 60 Jahren besteht die Wirtschaftsblockade der USA gegenüber Kuba. Unter Donald Trump wurde sie noch einmal radikalisiert. Trotz Coronakrise setzen die USA alles daran, Kuba zu destabilisieren, indem sie Lieferungen – einschließlich benötigter Medikamente – nach Kuba unterbinden, die Geldüberweisungen von Verwandten drastisch einschränken und die „internationale Gemeinschaft“ unter Druck setzen, sich an diesen schändlichen Aktionen zu beteiligen. Kubas Ärzte indes helfen trotzdem in stark betroffenen Ländern wie Italien.

Aus Protest gegen die menschenverachtenden Maßnahmen gegen Kuba seit 60 Jahren findet eine öffentliche Solidaritätslesung am 27. Juni um 11 Uhr in Berlin auf dem Pariser Platz unweit der US-Botschaft statt. Geplant sind 60 Texte gegen 60 Jahre Blockade.

Die Veranstaltung ist angemeldet, wird unter coronabedingten Hygieneauflagen stattfinden und im Netz gestreamt.

Wer möchte, kann an dieser Mammutlesung mitwirken, zu der die Freundschaftsgesellschaft Berlin-Kuba e.V. einlädt. Jeder Text, der sich mit Kuba beschäftigt oder aus Kuba stammt, ist willkommen, egal ob Gedicht, Prosa, Lied, Reisebeschreibung, Brief, dessen Lesung 5 Minuten nicht überschreitet. Wer keinen eigenen Beitrag hat, kann sich auch gern Vorschläge zu senden lassen. (PM FBK)

Kontakt:

juttakausch@posteo.de;
Telefon: 030-2511297
oder: 0162-1966945



Viele Blumen in Altenhof

Mit respektvollem Abstand in Blumberg



Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der LINKEN Barnim & Kreistagsfraktion der LINKEN
Kontakt: DIE LINKE Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon zurzeit: 03334-385488
E-Mail: offeneworte@dielinke-barnim.de; ViSdP: Sebastian Walter.

nächste OW am 26. Mai